

Dienstag, 16. November 2021, Sulinger Kreiszeitung / Sulinger Land

## „Alles hat seine Zeit“

Performance mit Tanz, Musik und Literatur am Freitag in Sulinger Sankt-Nicolai-Kirche



Theaterpädagogin und Tänzerin Anne Heinz hat zum wiederkehrenden Zyklus von der Geburt bis zum Tod eine Tanzperformance erarbeitet. Foto: Burkard Meyendriesch

Sulingen – „Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde: Geboren werden hat seine Zeit, sterben hat seine Zeit; pflanzen hat seine Zeit, ausreißen, was gepflanzt ist, hat seine Zeit“, heißt es im Buch des Predigers Salomo (3,14). Der Text aus dem Alten Testament ist einer der bekanntes-

ten aus der Bibel. Theaterpädagogin und Tänzerin Anne Heinz (Bockhorn) hat zu diesem Thema, dem immer wiederkehrenden Zyklus von der Geburt bis zum Tod, eine Tanzperformance erarbeitet. In der Vergangenheit hat sie mit Tanzprojekten in Bremer Kirchen von sich reden gemacht. Für den Auftritt in Sulingen hat sie das Konzept erweitert. Und Mitstreiter dafür gewonnen.

Literatur wird das Spektrum von Tanz und Musik ergänzen. Das Programm für die Performance hat Anne Heinz in Zusammenarbeit mit Eberhard Brünger (Orgel), Sabine Rasper und Gerald Engeler (Rezitation) zusammengestellt. Ursprünglich war die Veranstaltung für den 20. März 2020 geplant, musste aber aufgrund des Lockdowns abgesagt werden. Das „Gemeinschaftsding“ finde sie besonders reizvoll, betont Anne Heinz. Sie freue sich auf das Zusammenspiel von Tanz und Musik sowie auf „wunderbare Texte“ zu allen Lebensstationen. Sie sollen zum Nachfühlen und Nachdenken anregen, aber auch Zuversicht vermitteln. Im Hintergrund unterstützen Bernd Neumann und Burkard Meyendriesch die Akteure.

Die Veranstaltung beginnt am Freitag, 19. November, um 18 Uhr in der Sankt-Nicolai-Kirche. Das Eintrittsgeld – Karten sind zum Preis von zehn Euro an der Abendkasse erhältlich – wollen die Initiatoren in vollem Umfang spenden. Begünstigt werden zu gleichen Teilen der „Ambulante Hospizdienst Sulingen und umzu“ und die Kinder- und Jugendarbeit der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, es gilt die 2-G-Regel (Zutritt für nachweislich Geimpfte und Genesene). mks